



Albert Schweitzer
Albert Schweitzer Stiftung
für unsere Mitwelt



bmt
bund gegen missbrauch der tiere e.v.



Alternativen zur betäubungslosen Ferkelkastration

Position des Bündnisses für Tierschutzpolitik*

Für den Tierschutz gilt grundsätzlich, durch Menschen verursachte Schmerzen, Leiden und Schäden zu vermeiden und die körperliche Unversehrtheit von Tieren zu wahren. Es gibt verschiedene Alternativen zur betäubungslosen Kastration von Ferkeln. Das Bündnis für Tierschutzpolitik bevorzugt die Ebermast mit und ohne Immunokastration, da sie keine oder nur sehr geringe Eingriffe am Tier erfordert und sich die Haltungsbedingungen an den Tieren ausrichten müssen – der sogenannte »4. Weg« ist aus Tierschutzgründen abzulehnen.

(Jung-)Ebermast und Immunokastration

- ▶ Die (Jung-)Ebermast in verbesserten Haltungssystemen mit oder ohne Immunokastration ist zu bevorzugen.

Chirurgische Kastration mit Inhalationsnarkose (Isofluran) und zusätzlicher Schmerzausschaltung

- ▶ Die sorgfältige Kastration unter Inhalationsnarkose mit zusätzlicher Schmerzausschaltung stellt einen chirurgischen Eingriff dar, der durch die nicht-invasiven Methoden der Ebermast mit und ohne Immunokastration verhindert werden kann. Ist eine chirurgische Kastration unumgänglich, ist der Eingriff mit einer Inhalationsnarkose und einer zusätzlichen Schmerzausschaltung denkbar, sofern er tierärztlich durchgeführt wird.

Chirurgische Kastration mit Injektionsnarkose

- ▶ Die tierärztliche Durchführung der Kastration mit einer Injektionsnarkose kann bei Ferkeln ab dem 14. Lebenstag eine Option sein.

Chirurgische Kastration unter Lokalanästhesie (»4. Weg«)

- ▶ Die Lokalanästhesie durch den Tierhalter (»4. Weg«) ist aus Tierschutzgründen abzulehnen.

Stand: Mai 2019

*Das Bündnis für Tierschutzpolitik ist ein seit 2015 bestehender Zusammenschluss der Tierschutzorganisationen Albert Schweitzer Stiftung für unsere Mitwelt, Bundesverband Tierschutz e.V., Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V., PROVIEH e.V. sowie VIER PFOTEN – Stiftung für Tierschutz.